

Fachhochschul-Studiengang

MASTERSTUDIENGANG Logistik und Transportmanagement

Kennzahl des Fachhochschul-Studienganges: **0392**

Diplomarbeit

Zur Erlangung des akademischen Grades:

Master of Arts in Business (MA)

Titel der Diplomarbeit:

STRASSENVERKEHR – STÄRKUNG DER WISSENSVERMITTLUNG UND BEWUSSTSEINSBILDUNG

*Ein Konzept für die Logistikausbildung an österreichischen Berufsbildenden
Höheren Vollzeitschulen*

Fachbereich: **Transport und Verkehr**

Eingereicht von: **Sebastian STARITZ**

Personenkennzeichen: **1510392034**

Begutachterin: **Mag.^a Sandra Eitler**

Erhalter: Fachhochschule des BFI Wien GmbH
Wohlmutterstraße 22
1020 Wien

Wien, 30.10.2016

Eidesstattliche Erklärung

Ich versichere,

dass ich die Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens eingehalten habe, insbesondere, dass ich die Diplomarbeit selbständig verfasst und mich anderer als der im beigefügten Literaturverzeichnis angegebenen Quellen nicht bedient habe. Alle Stellen, die wörtlich oder sinngemäß aus Veröffentlichungen entnommen wurden, sind als solche kenntlich gemacht. Ich versichere weiters, dass ich diese Diplomarbeit bisher weder im Inland noch im Ausland in irgendeiner Form als Prüfungsarbeit vorgelegt habe.

Mir ist bewusst, dass auch nach positiver Beurteilung der Diplomarbeit die Aufdeckung eines Verstoßes gegen die Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens (insbesondere bei Vorliegen eines Plagiats) die Einleitung eines Verfahrens zur Nichtigerklärung der Beurteilung sowie des akademischen Grades zur Folge hat.

30.10.2016

Datum

Sebastian Staritz

Unterschrift



Einverständniserklärung

Mit meiner Unterschrift räume ich der FH des bfi Wien GmbH das weltweite, zeitlich und örtlich unbegrenzte Nutzungsrecht ein, meine Bachelor-/Diplomarbeit auf einer Internetplattform zur Verfügung zu stellen (iSd § 18a UrhG) und für Lehrzwecke zu vervielfältigen.

Ich bin weiters damit einverstanden, dass meine Bachelor-/Diplomarbeit von der FH des bfi Wien GmbH bei Prämierungsveranstaltungen bzw. –bewerben (wie z.B. „Best-paper-Award“) nach Rücksprache mit dem Autor/der Autorin bzw. den AutorInnen eingereicht wird.

Unterschrift des/der Autors/in

Wien, 30.10.2016

Vorwort

Die Idee für die Erstellung der vorliegenden Masterarbeit wurde gemeinsam mit meiner Betreuerin, Frau Mag.^a Sandra Eitler, gefasst und soll zugleich als Basis bzw. Input für das derzeit laufende Projekt „RETrans“ (initiiert vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie) dienen. Auf Grund meiner beiden Studienrichtungen „Wirtschaftspädagogik“ und „Logistik und Transportmanagement“ stellte eine Verknüpfung gerade dieser beiden Schwerpunkte für mich in Rahmen einer Masterarbeit eine spezielle Herausforderung dar, die ich dankend angenommen habe. Für die im Zusammenhang mit der Masterarbeit erfolgte Unterstützung und aufgewendete Zeit möchte ich mich bei meiner Betreuerin herzlich bedanken.

An dieser Stelle möchte ich anmerken, dass auf Grund der Projekttermine bereits Teilbereiche der von mir selbstständig verfassten Masterarbeit im Rahmen des laufenden Projekts „RETrans“ veröffentlicht wurden. Eine tabellarische Auflistung der zur Veröffentlichung gelangten Inhalte ist dem Anhang Nr. 13 zu entnehmen.

Bedanken möchte ich mich auch bei meinen Eltern und meinen Freunden, die mir meine universitäre Ausbildung ermöglicht haben und mich dabei tatkräftig – auch in schwierigen Zeiten – unterstützten. Mein Dank gilt weiters Herrn Mag. Mario Dobrovnik, MSc. (WU), der mir speziell mit seiner Kreativität bei der Ideenfindung zu der im Rahmen der vorliegenden Masterarbeit erstellten Mini-Case-Study zur Seite gestanden ist.

Gleichzeitig möchte ich mich auf diesem Weg nochmals bei den Expertinnen und Experten für Ihre Bereitschaft und Bemühungen im Rahmen des empirischen Teils bedanken. Besonderer Dank gilt weiters denjenigen, die mich im Verlauf der Erstellung der Masterarbeit durch Korrekturlesen, informative Kommentare und Kontrolle der von mir erstellten Unterrichtsbehelfe im Zusammenhang mit dem Straßenverkehr mit Ihrem Wissen und Ihrer Geduld unterstützt haben.

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Themenstellung und Relevanz der Themenstellung	1
1.2	Formulierung der Forschungsfrage	2
1.3	Methodische Vorgehensweise	3
1.4	Aufbau der Arbeit	5
1.5	Definitionen	6
1.5.1	Das „REWWay“-Konzept.....	6
1.5.2	Wissensvermittlung	7
1.5.3	Bewusstseinsbildung.....	8
1.5.4	Konzept.....	8
2	Gestaltung eines Logistikerunterrichts	9
2.1	„Guter“ Unterricht – eine Analyse	9
2.2	Unterrichtsgestaltung & ihre Bewertung	15
2.3	Unterrichtsmethoden in der Logistikausbildung.....	18
2.4	Case Studies im Fokus der Logistikausbildung	22
3	Logistikausbildung an Berufsbildenden Höheren Vollzeitschulen	30
3.1	Einordnung im österreichischen Bildungssystem	30
3.2	Vorstellung der Berufsbildenden Höheren Vollzeitschulen	34
3.3	Ausgestaltung der Logistikausbildung	37
3.3.1	allgemeine Analyse	38
3.3.2	vertiefende Analyse.....	41
3.4	Unterrichtsmaterialien in der Logistikausbildung	48
3.4.1	Hintergrundinformation.....	48
3.4.2	Forschungserkenntnisse	58
4	Konzept zum Straßenverkehr in der Logistikausbildung	69
4.1	Foliensatz, Tafelbilder, Gruppenarbeit	69
4.2	Sammlung möglicher Einstiege für den Logistikerunterricht.....	72
4.3	Mini-Case-Study für den Logistikerunterricht.....	74
4.4	Spiele für den Logistikerunterricht	77
5	Das Konzept und seine Einsetzbarkeit	80
5.1	Hintergrundinformation.....	80
5.2	Konnex zur ersten Interviewrunde.....	88
5.3	Ergebnisse der Analyse	89
6	Zusammenfassung	95
7	Literaturverzeichnis	100